



im Dezember 2023

Liebe Mitglieder,

ein sehr aktives, arbeitsreiches und erfolgreiches Kunstvereinsjahr geht zu Ende.

Gerne möchten wir auch in diesem Jahr die Tradition des Rundbriefes zwischen den Jahren fortsetzen.

Sehr erfreulich ist es, dass die Mitgliederzahl nahezu konstant geblieben ist und sich bei 200 Mitgliedern eingependelt hat. Besonders freuen wir uns, wenn junge Künstler:innen dem Verein beitreten.

Unsere beiden ältesten Mitglieder sind leider 2023 verstorben, der Bildhauer Konrad Kurz mit 89 Jahren und der Maler Hermann Wagner mit 95. Beide fehlen uns sehr, nicht nur in Bezug auf ihre künstlerischen Arbeiten.

Das Ausstellungsjahr begann gleich im März mit einem kleinen Highlight: Wir konnten die Geschäftsräume des ehemaligen Witt Weiden in der Bahnhofstraße 2 für unsere Mitgliederausstellung mieten. Einer der zahlreichen Geschäftsleerstände im Traunsteiner Stadtgebiet entpuppte sich als sehr „ausstellungsfreundlich“; die Ausstellungsflächen waren einfach zu bespielen und die Lichtverhältnisse waren auch gut. So konnte dort ein vielschichtiges, künstlerisches „Intermezzo“ stattfinden. Endlich einmal gab es für die Künstler:innen keine starken Formatbeschränkungen wie ansonsten in der Alten Wache. 112 Arbeiten konnten dem Publikum gezeigt werden. Kunstwerke und Räumlichkeiten fanden bei den Besuchern großen Anklang.

Nach zehn Jahren war es uns ein großes Anliegen, den etwas in die Jahre gekommen KVTS-Flyer zu überarbeiten, ein neues Info-Blatt zu erstellen, das detaillierter und aktueller die Anliegen, Ziele und Inhalte des KVTS darstellt. Die Grafikerin Daniela Niederbuchner gestaltete ein grafisch sehr beeindruckendes und ins Auge stechendes Falblatt mit aktuellen Fotos aus den zeitlich näher liegenden Ausstellungen und Veranstaltungen des Vereins. Die kurz formulierten Ziele und Inhalte der Vereinsarbeit waren uns in ihrer Aussagekraft und Prägnanz ein großes Anliegen. Ein echter „Hingucker“ unter den vielen Flyern, die man so in die Hände bekommt.

Eine intensive Vorbereitungszeit benötigte in diesem Jahr die groß angelegte OJA, die juriierte Offene Jahresausstellung, die wieder im gesamten Kulturforum Klosterkirche im August gezeigt werden konnte und über 800 Gäste mobilisierte.

Im Rahmen der auf zwei Jahre angelegten Chiemgauer Kulturtag zum Thema SALZ REICH entwickelte die Crew aus Vorstand und Beirat ein – wie wir fanden – „griffiges“ Thema, das aber doch viel Spielraum offen ließ: „weiß-transparent-flüssig-kristallin-konservierend“. Das durchaus große, auch überregionale Interesse bestätigte uns in unserer Themenwahl. Ca. 110 Künstler:innen bewarben sich mit 185 Arbeiten, eine stattliche Anzahl. Nach einer intensiven Jury-Arbeit wurden dann knapp über 80 Arbeiten dem Publikum präsentiert. Die OJA 2023 war ein sehr gelungenes Projekt mit künstlerisch hochwertigen Arbeiten, das im Kirchenraum weitgehend dreidimensionale Arbeiten und in den beiden Galeriestockwerken hauptsächlich Malereien, Zeichnungen, Druckgrafik und Fotografien präsentierte. Besonders der 1. Stock mit den beinahe nur „weißen“ Arbeiten erstrahlte in einer lichtdurchfluteten Intensität.

Die OJA war begleitet vom „Roten-Reiter-Preis“, der alle zwei Jahre vergeben wird, vom Publikumspreis, und erstmalig einem Nachwuchspreis für junge Künstler:innen bis 35. Jahre. Der Rote-Reiter-Preis für bildende Kunst ging zu gleichen Teilen an die Werke „Bibliothek der Kristalle“ (Willee Regensburger) und „Salzfluss“ (Inge Kurz). Den Nachwuchspreis erhielten zu gleichen Teilen die Fotoarbeit „Bunker „ von Philippa Jell und die Installation „Happy Egg Company“ von Senta Strähhuber. Den Trägern der beiden Preise – dem Landkreis Traunstein, der Stadt Traunstein und dem Club Soroptimist Traunstein sei hier noch einmal ausdrücklich gedankt. Den Publikumspreis erhielt Maura Hagen mit ihrer Arbeit „Das war alles in Reichweite“. Sehr beeindruckend war auch das Konzert gleich am ersten Ausstellungswochenende, das von Patrick Pföß organisiert wurde und Kompositionen von vier zeitgenössischen regionalen Komponisten zur Aufführung brachte. Auch die beiden Führungen „Kunst am Morgen“ und „Kunst am Abend“ waren sehr gut besucht und zeigten ein reges Interesse des Publikums.

Vorstand:

1. Vorsitzender Herbert Stahl – 2. Vorsitzende Ursula Lay –
Schatzmeisterin Gertraude Bischoff – Schriftführer Robert Dufter

Beirat:

Judith Bader – Horst Beese – Helmut Mühlbacher – Uli Reiter

Den Abschluss des Ausstellungsbetriebes des vergangenen Jahres bildete dann die „Im Dialog“-Veranstaltung im Herbst in der Alten Wache. Unser Mitglied Gérard J. Maizou lud sich zum malerischen Dialog Astrid M. Bahrenburg aus Mün-chen ein. Unter dem Motto „gemeinsam anders“ zeigten sie 6 mal 2 Arbeiten zu vereinbarten gestalterischen Schwerpunkten (wie z.B. „einfarbig“ oder „bunt“) ihrer Malerei.

Bei der leider nicht so gut besuchten Vernissage der Veranstaltung konnte der sehr gelungene dokumentarische Katalog zur OJA 2023 präsentiert werden. Das Redaktionsteam aus Judith Bader, Uli Reiter und Herbert Stahl hat mit Hilfe einer hervorragenden grafischen Arbeit von Daniela Niederbuchner einen sehr ansprechenden Katalog verwirklicht.

Insgesamt war 2023 also ein sehr erfolgreiches Vereinsjahr.

Wir finden es jedoch schade, dass bei vielen Veranstaltungen des Vereins, bei Ausstellungen von mit Mitgliedern des Vereins aber auch öffentlichen Ausstellungen und Begegnungsmöglichkeiten eher wenige Kunstvereinsmitglieder teilnehmen. Es wäre schön, wenn hier mehr positiver Austausch stattfinden könnte. Wir sind diesbezüglich offen für Anregungen von Seiten der Mitglieder und freuen uns über alle diesbezüglichen Aktivitäten, wie es ja auch in dem neuen Flyer unter den Zielsetzungen zum Ausdruck kommt.

Der Stadt sei für die unentgeltliche Zurverfügungstellung der Ausstellungsräume des Kulturforums gedankt, dem Städtischen Bauhof für die Hängung der Exponate für die OJA und last but not least geht ein großes Dankeschön an die Städtische Galerie für die zuverlässige, professionelle Unterstützung.

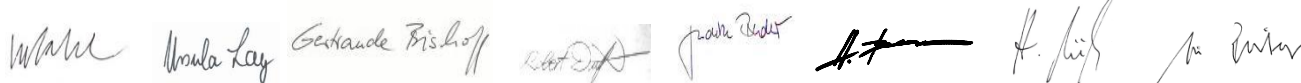
Unser Dank gilt außerdem allen Mitgliedern, die mit ihrer künstlerischen Arbeit und mit ihrem Jahresbeitrag die Aktivitäten des Vereins ermöglichen.

Termine und geplante Veranstaltungen für 2023:

1. FJA - Frühjahrsausstellung 2024 (Mitgliederausstellung): Termin noch ungewiss, voraussichtlich Mitte März bis Mitte April 2024, wir versuchen einen Leerstand in TS zu finden. Arbeitstitel „Bauen“
2. OJA 2024: jurierte Offene Jahresausstellung, 18. Juli – 17. August 2024 im Kulturforum Klosterkirche
Termin: Mi 17. Juli Vernissage / Ausstellungsende 17. August 2024
kein Thema!
Die detaillierte Ausschreibung folgt im Januar.
3. Für eine Dialog-Veranstaltung im Oktober hat sich Alexander Höchstetter mit Gast beworben.
4. Termin für die Mitgliederversammlung 20. oder 27. März 2024 (mit Neuwahlen!), Einladung erfolgt rechtzeitig

Wir freuen uns auf das neue Jahr und die Zusammenarbeit mit allen und wünschen den Mitgliedern und ihren Familien alles Gute für das neue Jahr!

Herbert Stahl Ursula Lay Gertraude Bischoff Robert Duffer Judith Bader Horst Beese Helmut Mühlbacher Uli Reiter



Vorstand:

1. Vorsitzender Herbert Stahl – 2. Vorsitzende Ursula Lay –
Schatzmeisterin Gertraude Bischoff – Schriftführer Robert Duffer

Beirat:

Judith Bader – Horst Beese – Helmut Mühlbacher – Uli Reiter